

Hausordnung - Naturerlebnishaus am Buchenholz

Die ankommenden Gruppen werden vom Hauspersonal begrüßt und mit dem Haus und dem Gelände vertraut gemacht.

Allgemeine Regeln

- Das Haus darf nur in Hausschuhen betreten werden. Die Schuhe werden in der Schuhschleuse gewechselt. Dort bleiben alle Straßenschuhe. Die Jacken werden im Eingangsbereich an die Haken gehängt.
- Die Küche darf nur von Mitarbeitern des Schullandheims betreten werden.
- Das Schullandheim ist ein Nicht-Raucherhaus!
- Haustiere dürfen nicht mitgebracht werden.
- Ab 19.30 Uhr hat das Personal Feierabend. Die Küche ist nur zu den Hauptessenszeiten zu erreichen. Der Hausmeister, der im benachbarten Haus wohnt, sollte nach Feierabend nur im dringenden Fall gerufen werden.
- Ab 22 Uhr ist Nachtruhe. Längere Veranstaltungen an Abenden sollten der Hausleitung und der Parallelgruppe angekündigt werden.
- Der Verzehr von Speisen und Getränken sollte in den Schlafräumen unterbleiben.

Lagerfeuer

Das Lagerfeuer muss bei der Hausleitung angemeldet werden. Es unterliegt den Anweisungen des Hausmeisters. Er entscheidet, ob die Bedingungen ein Lagerfeuer zulassen (Windrichtung und -stärke, Waldbrandgefahr, Brennmaterial). Die Verantwortung sowie Aufsicht liegen bei den Begleitpersonen.

Die Mahlzeiten werden zu folgenden Zeiten eingenommen:

Frühstück: 8.00 Uhr Mittagessen: 12 Uhr Kaffee: 15:00 Uhr

Abendessen: 18.00 Uhr

Die Tischdienste melden sich bitte 15 Minuten vorher in der Küche.

Die Gruppen erledigen unter Aufsicht das Auf- und Abdecken. Den Abwasch macht das Hauspersonal.

Kaffeemaschinen

In jedem Tagesraum befindet sich eine Kaffeemaschine, die **nur dort** von den erwachsenen Begleitpersonen benutzt werden darf. In den Zimmern könnten die Rauchmelder ausgelöst werden! Kaffee und Filter werden auf Wunsch gestellt.

Sicherheit

Schließen Sie alle Außentüren bei Abwesenheit und bei Einbruch der Dunkelheit.

Zur Sicherheit Ihrer Gruppe muss zur Nachtruhe die Alarmanlage aktiviert werden. Zur Sicherheitstechnik erhalten Sie bei der Anreise eine gesonderte Einweisung und schriftliche Bedienungsanleitung.

Betten

Die Betten sind mit eigenem Bettzeug (Laken, Bezug, Kopfkissenbezug) zu beziehen. Schlafsäcke sind nicht zulässig. Bei Bettnässern muss eine Gummiunterlage mitgebracht werden und unter dem Betttuch liegen. Bitte melden sie eingetränktes Bettzeug umgehend der Heimleitung. Für die Reinigung von eingetränkten Matratzen werden 15,00 €, von Bettdecken 10,00 € berechnet.

Reinigung von Räumen und Gelände

Fegen Sie alle von Ihnen benutzten Räume und Flure täglich sauber. Besen finden Sie in den Vorräumen der Toiletten. Müll wird nach Altpapier, gelber Sack und Restmüll getrennt.

Am Abreisetag bleibt die Gruppe bis zur Endkontrolle durch das Hauspersonal im Haus. Das Haus ist besenrein zu verlassen. Die Stühle in den Tagesräumen stellen Sie bitte auf die Tische. Duschen, WC-s und Waschbecken werden von uns gesäubert.

Säubern Sie am Tag vor der Abreise das Außengelände von Unrat (Papier, Stöcke, Bänder von Spielen und usw.). Die Reifen werden auf einen Haufen gestapelt.

Die Müllbehälter aus den Zimmern usw. werden in die Mülltonnen in der Einfahrt vor der Küche entleert.

Der Vorstand - Wilhelm-Berger-Schullandheimverein Bremen e.V.